

Sport for Development Netzwerk Deutschland

Positionspapier >> Für einen starken und innovativen S4D-Sektor in Deutschland

Sport und Bewegung haben das Potenzial, die Gesellschaft positiv zu verändern. Um dieses Potenzial auszuschöpfen, braucht es einen starken „Sport for Development“-Sektor in Deutschland. Wir setzen uns für bessere Rahmenbedingungen ein und geben dem Sektor eine Stimme.

Stand: 04.04.24

Wer wir sind

Wir sind ein Zusammenschluss führender Institutionen, die operativ, fördernd und / oder wissenschaftlich im Handlungsfeld „Sport for Development“ tätig sind und diesen Sektor in Deutschland stärken möchten. Uns verbindet, dass wir über fundierte sportbezogene Konzepte zur Lösung aktueller gesellschaftsrelevanter Herausforderungen beitragen. Schnittmengen zum organisierten Sport nutzen wir, um gemeinsame Wirkungspotentiale zu mobilisieren.

Unsere Perspektive

Der Zusammenhalt und das friedliche, auf Gerechtigkeit ausgerichtete Miteinander sind ein fragiles Fundament unserer Gesellschaft, das fortlaufend herausgefordert wird - in den letzten Monaten verstärkt durch die sozialen, ökologischen und ökonomischen Folgen der Corona-Pandemie, der Klimakrise und des Kriegs in der Ukraine.

Um diesen nationalen wie globalen Herausforderungen zu begegnen, braucht es sowohl breit angelegte, wirksame Lösungsansätze als auch funktionierende Partnerschaften zwischen Organisationen, die mit ihren Ansätzen unsere Gesellschaft in ihrer gesamten Vielfalt flächendeckend erreichen können.

International werden immer häufiger Programme im Sinne der Idee „Sport for Development“ (S4D) eingesetzt. Die zugrunde liegende Annahme ist, dass durch sport- und bewegungsbezogene Aktivitäten Kompetenzen und Lösungswege entwickelt werden können, die soziale Partizipation, Bildungserfolge, Persönlichkeitsentwicklung, Gesundheit und ökologisches Bewusstsein begünstigen - sowohl bezogen auf die einzelnen Personen als auch auf gesellschaftliche Strukturen. Die praktischen Erprobungen und die durch ihre wissenschaftlichen Evaluationen gewonnenen (Wirkungs-)Erkenntnisse haben diese Annahme in den letzten Jahren bestätigt.

Auch national wächst die Anzahl der professionalisierten Organisationen, die sich dem Handlungsfeld „Sport for Development“ zuordnen. Jedoch gibt es in Deutschland weder eine Dachstruktur noch eine systematische Zusammenarbeit der mit diesem Ansatz arbeitenden Organisationen.

Das wollen wir ändern!

Wie die Gesellschaft aussieht, in der wir leben möchten (Vision)

Wir wollen in einer Gesellschaft leben, der alle gleichermaßen zugehörig sind und in der alle mit ihren Potentialen gleichberechtigt ein demokratisches, sozial wie ökologisch nachhaltiges Miteinander gestalten.

Welchen Beitrag wir leisten, um diese Gesellschaft zu realisieren (Mission)

Wir maximieren die Wirkungskraft des „Sport for Development“- Ansatzes in Deutschland und potenzieren so seinen Beitrag zu einem gerechten und zukunftsfähigen Miteinander.

Um das zu erreichen, ergreifen wir folgende Maßnahmen und setzen uns konkrete Ziele (Strategie)

Die **Sichtbarkeit und Anerkennung** unseres gesellschaftlichen Beitrags als Handlungsfeld **vergrößern**, indem wir

- ▶ das Handlungsfeld und seine Akteur*innen erfassen (Mapping).
- ▶ Kooperationen zwischen Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft etablieren.
- ▶ unser Handlungsfeld mit einer gemeinsamen Stimme vertreten und hierzu auch gemeinsame Veranstaltungen und Kommunikationskampagnen durchführen.

Die **strukturellen Rahmenbedingungen** des S4D-Sektors **verbessern**, indem wir

- ▶ uns für eine politische Förderung des Handlungsfeldes einsetzen.
- ▶ gemeinsame Finanzierungsanstrengungen unternehmen und neue Finanzierungsinstrumente entwickeln.

- ▶ mit einer Stimme Lücken in bestehenden Förderprogrammen adressieren und uns für ihre Veränderung einsetzen.
- ▶ uns als Stimme des deutschen Sektors mit der globalen S4D-Community vernetzen und internationale Good Practice-Beispiele in den nationalen Kontext transferieren und vice versa.

Die **Qualität des Handlungsfeldes stärken**, indem wir

- ▶ einheitliche und valide Qualitätsstandards für das Handlungsfeld im Rahmen einer nationalen Nachhaltigkeitsstrategie entwickeln.
- ▶ den Wissenstransfer relevanter Akteur*innen im Handlungsfeld fördern und so die Wirkung und Qualität steigern.
- ▶ Zugang zu hilfreichen Tools und Modellen ermöglichen und bei der Kommunikation der Wirkungsergebnisse unterstützen.
- ▶ Aus-, Fort- und Weiterbildungsprogramme entwickeln, die die spezifischen, für die Arbeit in unserem Handlungsfeld notwendigen Kompetenzen, vermitteln.
- ▶ uns als Ideenwerkstatt und Impulsgeber für den Sektor in Deutschland verstehen.

**In der aktuellen Zeit,
in der alle gesellschaftlichen
Kräfte benötigt werden, um die
Herausforderungen der Gegenwart
und die der Zukunft zu meistern,
ist es essentiell, dass der Beitrag
des S4D-Sektors gesehen, gehört,
anerkannt und potenziert wird.**

**Aus diesem Grund schließen wir
uns als Netzwerk zusammen, um
gemeinsam stärker zu sein.**

Weitere Infos findet ihr auf:
s4d-netzwerk.de

Unterstützt von:



**COMMON
GOAL**



Institut für Sport und
Sportwissenschaft der
Universität Freiburg

